

Brechen ist stolz auf den MGV Concordia



Jubilare und Gratulanten beim MGV «Concordia»

Niederbrechen: (von links) Vorsitzender Heinz Georg Steul, Ludger Schneider, Helmut Eufinger, Clemens Hafeneger, Gerhard Hoffmann, Walter Schneider, Roland Schellmann, Josef Schneider, Josef Blum, Josef Wünschmann, Horst Diefenbach und der Vorsitzende des Sängerkreises Limburg, Gerhard Voss. Foto: Königstein

Brechen. Im MGV «Concordia» singen 130 Erwachsene, Jugendliche und Kinder. Darauf könne der Verein zu Recht stolz sein, stellte Geschäftsführer Gerhard Stillger beim Familienabend in der herbstlich geschmückten Kulturhalle fest. Vorsitzender Heinz Georg Steul konnte dazu viele Besucher willkommen heißen.

Zwei neue Ehrenmitglieder

Der Sängerkreis Limburg sei stolz auf so aktive Vereine wie die «Concordia» mit ihren drei Chorgruppen, betonte dessen Vorsitzender Gerhard Voss. In einer Zeit, in der viele Gesangsvereine um ihren Fortbestand fürchteten, sei es nicht selbstverständlich, so viele, von den ganz Kleinen bis zu den Älteren, für das Singen gewinnen zu können. Die Gemeinde könne stolz sein, solche Vereine zu haben.

Gemeinsam mit dem Vorsitzenden Heinz Georg Steul zeichnete er langjährige Sänger und Mitglieder aus, allen voran den Ehrenvorsitzenden Josef Wünschmann, der seit 60 Jahren der «Concordia» angehört und ebenso lange aktiver Sänger ist und 35 Jahre den Verein geführt hat. Ebenfalls seit 60 Jahren gehören Josef Blum und Walter Schneider dem Verein an.

Für 50-jährige Vereinszugehörigkeit wurden Helmut Eufinger und Ludger Schneider zu Ehrenmitgliedern ernannt. Auf eine 40-jährige Mitgliedschaft können Horst Diefenbach, Clemens Hafeneger, Friedrich Güll und Willi Steul blicken, auf eine 25-jährige Mitgliedschaft Gerhard Hoffmann und Werner Schmidt. Roland Schellmann und Josef Schneider sind seit 25 Jahren aktive Sänger.

In seiner Bilanz des zu Ende gehenden Jahres berichtete Geschäftsführer Stillger von einem ereignisreichen Vereinsjahr, das mit den gelungenen Kappensitzungen begonnen hatte. Auch in dem neuen Rahmen der Kulturhalle seien die Fastnachtsveranstaltungen mit rund 100 Aktiven und niveaivollem Programm ein Erfolg gewesen, stellte Stillger fest. Musikalischer Höhepunkt war das Konzert «Oper, Operette, Musical mal konzertant, mal szenisch» in der ausverkauften Kulturhalle.

Stillger ging unter anderem auf den Besuch des Kolpingchors in Goch im Sommer in Niederbrechen und die Drei-Tages-Fahrt an den Niederrhein mit einem gemeinsamen Konzert mit dem Kolpingchor in Goch ein; er erwähnte den Auftritt des Männerchors und des gemischten Ensembles «Doppelterz» bei der Landesgartenschau in Bingen, die erfolgreiche Teilnahme am hessischen Chorfestival in Watzenborn-Steinberg, wo die «Concordia» in der

starken Leistungsklasse B antreten musste und einen 4. Platz erreichte, nur ganz knapp hinter dem zweiten und dem drittplatzierten Chor. Eine große Herausforderung wurde mit der Ausrichtung der Kirmes zusammen mit dem Verschönerungsverein und dem Peez-Verein gemeistert.

Feste Bestandteile der «Concordia» sind das Ensemble «Doppelterz» und der Kindersingkreis «Kontrapunktchen». Stillger erwähnte neben anderem die Teilnahme von «Doppelterz» am Jahreskonzert der «Concordia» und an der Vereins- und Konzertfahrt nach Goch, während die «Kontrapunktchen», die auch eine CD aufgenommen haben, unter anderem beim Fest zum 100-jährigen Bestehen der Kreissparkasse, bei der Partnerschaftsfeier des VdK-Ortsverbands Brechen und beim Aktionstag der «Concordia».

Höhepunkt des Jahres werde für den Kindersingkreis die Aufführung des Musicals «Weihnachten fällt aus» am Sonntag, 20. November, 15 Uhr, in der Kulturhalle. Wenn die «Concordia» so gut dastehen, sei dies das Verdienst der Chorleiter Jutta de Bruin vom Kindersingkreis, Roger Müller von «Doppelterz» und Christoph Hilfrich vom Männerchor.

Mehrtägige Vereinsfahrt in die Steiermark

Auch für das kommende Jahr hat sich die «Concordia» wieder viel vorgenommen. Unter anderen sind zwei Kappensitzungen, die Kinderfastnacht und der «Ball der Lumpen» geplant. Bei einem Chorprobenstag wird der Männerchor nochmals intensiv für das Konzert am Sonntag, 26. April, üben. Die mehrtägige Vereinsfahrt vom 18. bis 22. Juni wird in die Steiermark führen. Für Juli ist ein Ausflug zu einem Weingut geplant.

Mitgestaltet wurde der Familienabend vom Männerchor der «Concordia» und vom Ensemble «Doppelterz», beide unter der Leitung von Roger Müller, sowie von der Theatergruppe «Fairy Tale», die einen lustigen Einakter darbot. uk